

PRESSEMITTEILUNG

Von Meeresgold und Götterstatuen

Römer-Schatz in Israel entdeckt / Museen zeigen archäologische Highlights

Berlin, 17. Mai 2016. Eine Bronze-Lampe in Gestalt des Sonnengottes Sol, eine Statuette der Mondgöttin Luna, Fragmente von lebensgroßen Figuren und vieles mehr: Im April 2016 fanden Taucher im Hafen von Caesarea an der israelischen Mittelmeerküste ein Schiffswrack mit einzigartigen Relikten aus dem 4. Jahrhundert nach Christus. Der „Römer-Schatz“ macht aktuell international Schlagzeilen und gilt unter Experten in Form, Umfang und Zustand als spektakulär.

Während die aktuellen Funde noch untersucht und konserviert werden, wurde eine andere Entdeckung aus dem Hafen von Caesarea bereits für die Öffentlichkeit aufbereitet: Der Fund von 2.580 Goldmünzen aus purem, 24-karätigem Gold im Februar 2015 wird in einer virtuellen Präsentation dokumentiert. Neben Caesarea präsentieren weitere Ausgrabungsstätten und Museen wertvolle Relikte aus der israelischen (Unterwasser-)Archäologie. Israel-Besucher können so in die 5.000 Jahre alte Geschichte der Region eintauchen. Allgemeine Informationen zu Israel-Reisen gibt es unter www.goisrael.de.

„The Caesarea Experience“, Caesarea Harbor

Dank der Website [„Gold from the Sea“](http://www.goldfromthesea.com) erhalten Interessierte schon von zuhause aus einen Überblick über den bedeutenden Fund, der Anfang 2015 im Hafen von Caesarea entdeckt wurde und der den größten jemals in Israel gefundenen Goldschatz darstellt. Alles über die mehr als 2.580 Goldmünzen erfahren Israel-Besucher vor Ort in der [„The Caesarea Experience“](http://www.caesarea.com) in einem spannenden Filmprojekt. In der interaktiven Ausstellung „Caesarea Stars“ treffen sie außerdem auf Schlüsselfiguren der Geschichte des Heiligen Landes. Öffnungszeiten (April bis September, im Herbst/Winter endet die Besuchszeit jeweils eine Stunde früher): Samstag bis Donnerstag 9 bis 17 Uhr, letzte Filmvorführung 16:30 Uhr; Freitag und an Feiertagen 9 bis 16 Uhr, letzte Filmvorführung 15:30 Uhr. Eintritt: Erwachsene rund 9 Euro, Kinder rund 5,50 Euro. www.caesarea.com

The National Maritime Museum, Haifa

Die Dauerausstellungen [„Shipwrecked Cargoes“](http://www.nmm.org.il/eng) und [„The Athlit Ram“](http://www.nmm.org.il/eng) im National Maritime Museum in der Küstenstadt Haifa vermitteln einen Eindruck von der 5.000-jährigen Seefahrtsgeschichte rund um das Mittelmeer. Die in der Bucht von Athlit geborgene Ramme stellt einen der wichtigsten Funde der israelischen Unterwasserausgrabungen dar. Öffnungszeiten: Sonntag bis Donnerstag 10 bis 16 Uhr, Freitag 10 bis 13 Uhr, Samstag 10 bis 15 Uhr. Eintritt: Erwachsene rund 8 Euro, Kinder rund 5,30 Euro. www.nmm.org.il/eng

Ausgrabungsstätte Tel Dor & Museum Ha' Mizgaga

Das kleine [Museum Ha' Mizgaga](http://dorproj.wix.com/dorproj) im Kibbutz Nahsholim nahe der Land- und Unterwasser-Ausgrabungsstätte Tel Dor zeigt archäologische Funde der Region. Öffnungszeiten: Sonntag bis Donnerstag 9 bis 14 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr, Samstag für Gruppen nach Anmeldung. Eintritt: Erwachsene 4,20 Euro, Kinder 3,50 Euro. In Tel Dor können geübte Taucher sogar selbst an Unterwasserausgrabungen teilnehmen. Weitere Information dazu unter <http://dorproj.wix.com/dorproj> oder <http://dor.huji.ac.il/>.



Israel Museum, Jerusalem

Verschiedene Dauerausstellungen widmen sich im Israel Museum in Jerusalem der Archäologie: „[Chronicles of the Land](#)“ gibt einen umfassenden Überblick über die Antike. Die Ausstellung „[Coins in Context](#)“ schlägt darüber hinaus den Bogen zum modernen Münzgold. Sonderausstellungen rücken einzelne Themen in den Fokus, aktuell beispielsweise den römischen Kaiser Hadrian. Öffnungszeiten: Sonntag, Montag, Mittwoch und Donnerstag 10 bis 17 Uhr, Dienstag 16 bis 21 Uhr, Freitag und am Vorabend von Feiertagen 10 bis 14 Uhr, Samstag und an Feiertagen 10 bis 17 Uhr. Eintritt: Erwachsene rund 12,50 Euro, Kinder rund 6,20 Euro. www.imj.org.il/en

Über das Staatliche Israelische Verkehrsbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Verkehrsbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. www.goisrael.de

Weitere Presseinformationen

Passendes Bildmaterial zu dieser Meldung gibt es unter <http://bit.ly/1TdLh2P> (Copyright bitte wie im Dateinamen angeben).

Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Stefanie Schudlich

Gutleutstraße 16a // 60329 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-0

Mail: israel@bz-comm.de

Web: www.bz-comm.de // Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/newsroom